

## Protokoll der Arbeitskreissitzung vom 08.03.2005

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vortrag “ **Softwareunterstützte Modellierung von Geschäftsprozessen und Projekten mit Praxisbeispiel**“
3. Verschiedenes

Zu 1.) Der Regionalkreisleiter begrüßte die Referenten und die Teilnehmer und bedankte sich bei der Fachhochschule für die Gastfreundschaft. Ein kurzer Bericht über die Regionalkreisleitersitzung in Frankfurt folgte. Aus den Reihen der Zuhörer wurde lauter Protest, zur Beitragserhöhung der DGQ, laut. Es wurde mit Austritt aus der DGQ gedroht. Weiterhin gab es einen Hinweis auf den der Veranstaltung anschließenden Stammtisch im Braustübl.

Zu 2.) In einem interessanten und kurzweiligen Vortrag zum Thema

### **Softwareunterstützte Modellierung von Geschäftsprozessen und Projekten mit Praxisbeispiel**

der Referent, Herr Dipl. Ing. Matthias Heins Vicon Hannover, ging zunächst auf sein Unternehmen ein. Danach begann Herr Heins mit der Vorstellung der Software ViFlow anhand des Beispiel der Schnittstellen im Unternehmen. Dabei ging er auf die Problematik der Schnittstellen Bereiche und Prozesse gezielt ein.

Ausführlich wurde die Arbeit mit der Prozessmodellierungssoftware dargestellt. Dabei ging es auch um die Anforderungen an Prozessanalysewerkzeuge. Darüber kam der Referent zu der Definition von ViFlow und die dabei verwendete Datenbank.

Einen breiten Rahmen nahm der Umgang mit der Software und die Anwendung im Unternehmen ein. Den zweiten Teil der Veranstaltung wurde von Herr Oliver den Ouden Firma E. Merck Darmstadt übernommen.

Herr den Ouden zeigte am Beispiel des Unternehmens Merck den Einsatz und Nutzen der Software. Dabei ergab sich eine Diskussion über die Deltas von Aris und Viflow. Die Versammlung beschloss einen Sondertermin des Regionalkreises am 13.04.2005 bei Merck. Hierzu wird rechtzeitig eingeladen.

zu 3.) Der traditionsgemäße Umtrunk wurde anschließend im Braustübl, ohne Mitwirkung des Referenten, durchgeführt. Dabei konnte das Gehörte noch mal reflektiert und vertieft werden. Auch hier wurde der Unmut der Teilnehmer über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge der DGQ geäußert.

gez.: J. Wagner  
Regionalkreisleiter Darmstadt